



Vorweihnachtliche Geschenke ...



Von links: Bernhard Riebesehl, Meike Moog-Steffens, Willy Scholbe, Jens Meyer, Manfred Ostermann, Erich Gevers

... von der Bürgerinitiative Radweg Wesseloh/Insel

Am Nikolaustag trafen sich die Vertreter der Bürgerinitiative Wesseloh/Insel (BRaWI) Erich Gevers, Willy Scholbe, Jens Meyer und Bernhard Riebesehl mit Schneverdingens Bürgermeisterin Meike Moog-Steffens und Landrat Manfred Ostermann zur Spendenaktion.

Aus dem Erlös der großen Fahrrad-Demo am 10. April 2011 übergab die Gruppe einen Betrag von insgesamt 45.000 Cent als Grundstock zum Bau des Radweges Wesseloh/Insel. Die Repräsentanten der Kostenträger Landkreis Heidekreis und Stadt Schneverdingen freuten sich über die beiden hübsch in Jutesäckchen verpackten Spenden.

Auf den ungewöhnlichen Betrag kamen die Akteure aus den beiden Schneverdingener Ortschaften nach der Formel Ausbaulänge des Radweges gleich 4,5 km gleich 4.500 Meter multipliziert mit

10 Cent gleich 45.000 Cent.

Da Landkreis und Stadt sich die Kosten teilen, erhielten sie jeweils die Hälfte dieses Betrages, nämlich 22.500 Cent gleich 225 €. Damit könne man natürlich keinen Radweg bauen, der immerhin rd. 900.000 € kosten könnte, aber symbolträchtig sei das allemal, meinten die BRaWI-Akteure.

Inzwischen sind die politischen Entscheidungen bei Landkreis und Stadt für den Bau des Radweges getroffen. Baubeginn solle im Frühjahr 2013 sein, zeigte sich Landrat Ostermann zuversichtlich und versicherte den Spendern, dass auch ihr entschlossener Einsatz dazu beigetragen habe, das Radwegeprogramm des Landkreises neu aufzulegen. Mit den Zuschüssen aus dem Gemeindeverkehrsfinanzierungsgesetz (GVFG-Mittel) in Höhe von bis zu 70 Prozent, den Rest übernehmen Landkreis und Stadt zu gleichen

Teilen, ist die Finanzierung in „trockenen Tüchern“.